Aufsatz “Meine Familie”

 Für jeden Menschen bedeutet die Heimat was Persőnliches, ganz Eigenes. Meine Heimat ist da, wo meine Familie ist. Ohne sie kőnnte ich nicht glücklich sein.

 Meine Familie ist nicht groβ: die Mutter, der Vater, meine ältere Schwester und ich. Meine Mutter heiβt Jelena. Sie ist Lehrerin von Beruf und arbeitet in der Schule. Der Vater heiβt Alexander, er arbeitet bei dem Farmer. Meine Schwester Julia ist schon verheiratet und wohnt mit ihrem Mann getrennt. Aber sie besuchen uns oft, gewőhnlich am Wochenende. Wir warten auf sie. Meine Mutter kocht sehr gut. Und ich helfe ihr immer, besonders beim Kuchenbacken. Und die ganze Familie sammelt sich um den groβem Tisch und wir freuen uns einander zu sehen.

 Wenn das Wetter gut ist , gehen wir alle zusammen in den Wald. Er befindet sich hinter unserem Garten oder fischen wir am Waldsee oder am Fluβ. Mit eigenem Auto fahren wir manchmal nach Saratow, um die Familie meines Onkels zu besuchen. Ich habe zwei Vetter. Sie sind toll!

 Ich habe noch zwei Groβmütter. Sie wohnen in unserem Dorf und wir sehen uns oft. Meine Omas sind natürlich auch meine Familie!

 In der Freizeit basteln wir mit meiner Mutter schőne Sachen. Das ist unser Hobby. Wir haben vor kurzem ein Famielienbaum gemacht und auch ein Märchenhäuschen . Sie wurden die Symbole unserer Familie.

 Meine Familie ist die beste. Ich liebe sie am stärksten in der Welt!